

INFORMATIONEN ÜBER DIE VERARBEITUNG DER BEI DER BETROFFENEN PERSON UND BEI DRITTEN ERWORBENEN PERSONENBEZOGENEN DATEN (Art. 13 und 14 der DSGVO Nr. 2016/679)

Gewährung und Auszahlung von Förderbeiträgen an Vereine und Organisationen

Ihre persönlichen Daten und die besonderen Kategorien von personenbezogenen Daten zu Ihrer Person werden im Einklang mit den Vorgaben der EU-Datenschutzgrundverordnung 2016/679 (DSGVO) und des Datenschutzkodex (GvD Nr. 196 vom 30.6.2003 i.g.F.) verarbeitet. Dies gilt sowohl für die Verfahrensabläufe als auch für die Aufbewahrung der Daten nach dem Grundsatz der Datenvertraulichkeit.

Die Daten werden sowohl manuell als auch in elektronischer und telematischer Form verarbeitet. Die organisatorische und verarbeitungstechnische Abwicklung ist eng an den Verarbeitungszweck gekoppelt. Die Rechtmäßigkeit, Korrektheit und Transparenz der Verarbeitung sowie die Genauigkeit, Unversehrtheit, Vertraulichkeit und Minimierung der Daten wird durch entsprechende organisatorische Maßnahmen, auch physischer Natur, gewährleistet.

Im Folgenden finden Sie detaillierte Informationen zur Zweckbindung und zur Speicherbegrenzung

Verantwortliche/r für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Stadtgemeinde Bozen in der Person des amtierenden Bürgermeisters. E-Mail-Adresse: VDV@gemeinde.bozen.it

Datenschutzbeauftragte/r

Der/die Datenschutzbeauftragte ist unter der E-Mail-Adresse dpo@gemeinde.bozen.it erreichbar.

Zweck der Verarbeitung und entsprechende Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient der Gewährung und Auszahlung der Förderbeiträge an Vereine und Organisationen und ist für die Erfüllung der institutionellen Aufgaben nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) der EU-DSGVO 2016/679 und Art. 2-ter Ziffer 1-bis des GvD 196/2003 i.g.F. erforderlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung sind Art. 50 der Satzung der Stadt Bozen, die Gemeindeordnung über das Vereinsverzeichnis und die in Vereinsform gegründeten Beteiligungsorganisationen sowie die Gemeindeordnungen, die für die Beitrag gewährenden Fachbereiche gelten.

Daten, die zu den "besonderen Kategorien personenbezogener Daten" gehören, d. h. Daten, "aus denen die rassische oder ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Zugehörigkeit zu einer Gewerkschaft hervorgehen, sowie [...] Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person" hervorgehen, können innerhalb der Grenzen und im Einklang mit den Bestimmungen in Art. 9 und 10 der EU-DSGVO 2016/679 indirekt verarbeitet werden, sofern sie aus dem Beitragsantrag abgeleitet oder von der betroffenen Person mitgeteilt werden.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten sowie von gerichtlichen Daten sind Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe g) der EU-DSGVO 2016/679 sowie Artikel 2-sexies Absatz 1 und Artikel 2-octies Absatz 1 und Absatz 3 Buchstabe i) des GvD Nr. 196 vom 30.6.2003 i.g.F.

Wer verarbeitet Ihre Daten?

Ihre Daten werden verarbeitet:

1. von den dazu ermächtigten Bediensteten, Projektbeauftragten und Praktikanten/Praktikantinnen und/oder von den vom Verantwortlichen bestimmten internen Beauftragten der zuständigen Gemeindeämter laut Anlage A der Organisations- und Personalordnung; dazu zählen auch die Systemadministratoren, die direkten Zugriff auf die Daten haben;

2. von den Gemeindestellen, die für die Abgabe von Stellungnahmen und für die Genehmigung des beantragten Finanzierungsbeitrags zuständig sind;
3. von Vertreterinnen und Vertretern der Stadtregierung, wenn sie für die Ausführung von mandatsbezogenen Aufgaben darum ersuchen.

Offenlegung der personenbezogenen Daten

Die Sie betreffenden Daten können gegenüber folgenden Stellen offengelegt werden:

1. gegenüber anderen Körperschaften oder Privatpersonen, die im Besitz von Daten sind, die Sie betreffen, für die Überprüfung der Ersatzerklärungen anstelle von Bescheinigungen und der Bezeugungsurkunden, die von Ihnen abgegeben wurden, sowie für Überprüfungen von Amts wegen;
2. gegenüber dem Schatzmeister für die Auszahlung der Förderungen;
3. gegenüber Dritten zwecks Erledigung zulässiger und nach den gesetzlichen Vorgaben eingereichter Anträge auf Einsichtnahme;
4. gegenüber Dritten durch direkten Zugang bei Bestehen der Voraussetzungen nach Art. 50 des GvD Nr. 82 vom 7. März 2005 i.g.F.;
5. aufgrund von besonderen Pflichten im Zusammenhang mit der Rechtswirksamkeit, denen die Stadtgemeinde Bozen kraft Gesetzes nachzukommen hat.

Aufbewahrung und Wiederbenutzung

Die Daten werden im Einklang mit den Vorgaben des Handbuchs für die Dokumentenverwaltung der Stadtgemeinde Bozen für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke gespeichert.

Die Daten können weiterverwendet werden, um die Qualität der von der Stadtgemeinde Bozen angebotenen Leistungen zu verbessern. Daten, die in die Datensätze der Dokumentenverwaltungs- und Buchhaltungsdatenbanken einfließen, können bei neuen Verarbeitungstätigkeiten im Einklang mit den institutionellen Zielen wiederverwendet werden.

Die Daten werden, nachdem sie zum Schutz Ihrer Rechte und Freiheiten pseudonymisiert wurden, ausschließlich zu statistischen Zwecken wiederverwendet und in einigen Fällen an Dritten übermittelt.

Rechte der betroffenen Person

Die Rechte der von der Verarbeitung betroffenen Person sind in Artikel 15, 16, 17, 18, 20 und 21 der EU-DSGVO 2016/679 beschrieben. Als betroffene Person haben Sie:

- das Recht auf Erhalt einer Bestätigung darüber, ob personenbezogene Daten, die sie betreffen, verarbeitet werden, sowie das Recht auf Zugriff auf die besagten Daten und auf die im Art. 15 angeführten Informationen; das Recht auf unverzügliche Berichtigung der Daten sowie auf Vervollständigung unvollständiger Daten nach Artikel 16;
- das Recht auf Löschung bei Vorliegen der im Art. 17 angeführten Gründe;
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung bei Bestehen der Voraussetzungen laut Art. 18 sowie das Recht auf Mitteilung bei Aufhebung der besagten Einschränkung;
- das Recht auf Übertragbarkeit der Daten bei Vorliegen der im Art. 20 genannten Bedingungen;
- das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten zu den im Art. 21 genannten Bedingungen.

Wenn Sie diese Rechte ausüben möchten, verwenden Sie bitte das auf der Website der Stadtgemeinde Bozen unter der Rubrik "Datenschutz" eingestellte Formular:
https://www.comune.bolzano.it/mw_it/images/b/b2/Esercizio_diritti-DE.pdf

Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörd

Als betroffene Person können Sie bei der Aufsichtsbehörde für den Datenschutz eine Beschwerde im Sinne von Art. 142 des GvD 196/2003 i.g.F. einreichen. Angaben zur Vorgehensweise finden Sie hier:
<http://www.garanteprivacy.it/web/guest/home/docweb/-/docweb-display/docweb/4535524>.

Bereitstellung der Daten

Die Vorlage der Daten ist verpflichtend. Bei Nichtbereitstellung dieser Daten kann der Antrag nicht bearbeitet und der Förderbetrag nicht gewährt und ausbezahlt werden. Es besteht die Möglichkeit, den Antrag zu ergänzen/berichtigen, von Amts wegen Überprüfungen vorzunehmen und Daten von Dritten einzuholen, sofern dies vor dem Hintergrund der der Verwaltung bereits vorliegenden Informationen möglich ist.